



Rheda-Wiedenbrück

Mönchstraße

Sprechzeiten der Hospizgruppe

Rheda-Wiedenbrück (gl). Die regelmäßigen Sprechzeiten der Hospizgruppe Rheda-Wiedenbrück finden in diesem Monat am Donnerstag, 14. November, statt. Mitglieder stehen von 16 bis 18 Uhr zur Verfügung. In den ehemaligen Räumen des Bestattungshauses Michels, Mönchstraße in Wiedenbrück, besteht dann die Möglichkeit, Beratungsgespräche zu Sterbe- und Trauerbegleitung zu führen. Zum Informationsangebot gehören ebenso Auskünfte zum Thema Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht. Terminabsprachen sind nicht erforderlich. Die Beratung ist kostenlos. Die Hospizgruppe ist immer erreichbar unter ☎ 05242/3788341. Im Dezember finden keine Sprechzeiten statt.

SGV

Wanderung startet im Haxtergrund

Rheda-Wiedenbrück (gl). Die Abteilung Gütersloh im Sauerländischen Gebirgsverein (SGV) unternimmt am Sonntag, 17. November, eine Tageswanderung auf dem Alten Pilgerweg bei Paderborn. Ausgangspunkt ist das Naherholungsgebiet Haxtergrund. Der zirka 19 Kilometer lange Rundweg führt unter anderem nach Schloss Hamborn und zur Hillige-Seele-Kapelle hinab ins Tal. Der Bus fährt um 8 Uhr vom Marktplatz Gütersloh ab und um 8.10 Uhr am Getränkemarkt „Trink Gut“ an der Bielefelder Straße in Wiedenbrück. Gäste sind willkommen. Anmeldung und Info: Markus Samland, ☎ 0175/2198392.

Bildervortrag

Alte Ansichten aus beiden Stadtteilen

Rheda-Wiedenbrück (gl). Alte Ansichten aus Rheda und Wiedenbrück zeigt Jochen Sänger auf Einladung des Verbands Wohneigentum am Donnerstag 28. November, ab 17 Uhr im Pfarrheim St. Johannes, Nonenstraße in Rheda. Um Anmeldung bei Roland Dust unter ☎ 05232/42614 sowie ☎ 01522/9589933 oder per E-Mail an rolanddust@gmx.de wird gebeten.

Kirmes

Wochenmarkt muss weichen

Rheda-Wiedenbrück (gl). Der Wochenmarkt in Rheda wird wegen des Andreasmarkts am Mittwoch, 13. November, und am Samstag, 16. November, am Neuen und am Großen Wall aufgebaut. Dort gilt am Mittwoch und Samstag ab jeweils 4 Uhr ein uneingeschränktes Halteverbot. Widerrechtlich abgestellte Autos werden abgeschleppt.

KFD

Adventskaffee im Aegidiushaus

Rheda-Wiedenbrück (gl). Die Katholische Frauengemeinschaft (KFD) St. Aegidius Wiedenbrück lädt zum Adventskaffee für Dienstag, 3. Dezember, ein. Beginn ist um 15 Uhr im Aegidiushaus, Lichte Straße. Karten können bei den Mitarbeiterinnen oder beim Vorstand bestellt werden. Die Teilnehmer werden gebeten, ein Gotteslob mitzubringen.

Gedenkfeier anlässlich der Novemberpogrome von 1938



Haltung zeigen gegenüber denen, die aus der Geschichte nichts gelernt haben – dazu forderte auf dem jüdischen Friedhof in Rheda Landtagspräsident André Kuper (CDU) am Sonntag während der Gedenkfeier aus Anlass der Novemberpogrome von 1938 auf. Bilder: von Stockum

„Werden wachsam sein und wehrhaft“

Von unserem Redaktionsmitglied KAI VON STOCKUM

Rheda-Wiedenbrück (gl). Es ist erst wenige Monate her, da besuchte die Israel-AG des Einsteingymnasiums das ehemalige Vernichtungslager Auschwitz-Birkenau. „Dieser Ort ist der schlimmste, an dem ich jemals gewesen bin“, berichtet ein Schüler am Sonntag während der städtischen Gedenkfeier aus Anlass der Novemberpogrome vor 81 Jahren auf dem jüdischen Friedhof in Rheda. „Aber ich bin froh, dass ich dort war.“

Es sei ein Gedenken gegen das Vergessen, mahnt Bürgermeister Theo Mettenborg zu Beginn der

Veranstaltung, die so viele Zuhörer zählt wie noch nie zuvor. Die Erinnerung sei unerlässlich wichtig, betont der Verwaltungschef. „Treten wir ein für Werte und Normen, die für ein friedvolles Miteinander stehen.“

Wenn man heute Bilder betrachte von brennenden Synagogen, dann sei zu spüren: „Da ist mehr zerstört worden als Holz und Stein, als Dächer und Keller. Das war ein Angriff auf unsere Kultur, auf unsere Zivilisation. Es war ein Angriff auf uns selbst“, sagt der Präsident des NRW-Landtags, André Kuper. Wenn man sich vergewissere, dass man erst kürzlich 70 Jahre Grundgesetz gefeiert habe, „betreibt uns in besonderer Weise,

was wir vor einigen Wochen in Halle an der Saale erlebt haben“. Angesichts der Tatsache, dass das längst nicht die einzige antisemitische Tat in den vergangenen Monaten gewesen sei, gelte es nun, aufzustehen und Haltung zu zeigen. „Das lassen wir nicht zu, da sind wir gefordert, auch hier in Rheda-Wiedenbrück.“

Anhand zweier Wahlkampfslogans der Partei „Die Rechte“ macht der Christdemokrat am Sonntag deutlich, welch menschenverachtendes Bild mancher in sich trägt. „Und wer den Nationalsozialismus als ‚Vogelschiss der Geschichte‘ bezeichnet, der, meine Damen und Herren, hat keine guten Absichten im Blick auf unser Land sowie seine Aus-

söhnung mit Israel und den jüdischen Bürgern hier.“

„In Deutschland werden wir Stürme verhindern, und wir werden auch einen neuen Stürmer verhindern“, entzieht Kuper jedweder rechtsradikaler Propaganda eine Berechtigung. „Nie wieder“ sei nicht bloß ein Spruch, es ist den demokratischen Kräften ernst damit. „Und deshalb sage ich: Das hier heute ist keine Folklore, nicht bloß ein Blick in unsere dunkle Vergangenheit. Das hat mit uns und unserer Freiheit zu tun. Das ist eine Demonstration der Freiheit. Das ist eine Ansage.“ Man dulde nicht, was in Halle und in Chemnitz geschehen sei. „Wir werden wachsam sein und wehrhaft“, sagte Kuper.



Sprachen das Gebet für die Verstorbenen: Irith Michelsohn, Vorsitzende der Jüdischen Kultusgemeinde Bielefeld, und Thomas Hengstebeck, leitender Pfarrer des pastoralen Raums Rheda-Herzebrock-Clarholz.

Blick zurück zeigt Perspektiven auf

Rheda-Wiedenbrück (kvs). Ehe Thomas Hengstebeck, leitender Pfarrer des pastoralen Raums Rheda-Herzebrock-Clarholz, das Gebet beziehungsweise Irith Michelsohn, Vorsitzende der Jüdischen Kultusgemeinde Bielefeld, das Kaddisch sprachen, lenkten die Einsteingymnasiasten in einem berührenden Vortrag den Blick der Gäste auf das 2018 erschienene Buch „Der Täterwörter von Auschwitz: Die wahre Geschichte des Lale Sokolow“ aus der Feder der australischen Autorin Heather Morris. Die Geschichte, die von Menschlichkeit,

Liebe und Hoffnung erzählt, die bewegt und mitreißt, macht vor allem eins: Mut.

Ergänzt um musikalische Beiträge des Oberstufenchors des Einsteingymnasiums hatte die Israel-AG am Sonntag großen Anteil am würdigen Rahmen der Gedenkfeier. Diese werfe den Blick zurück auf das unabänderlich Geschehene, richte den Blick aber gleichzeitig nach vorn und beschreibe Perspektiven, sagte Landtagspräsident André Kuper. „In diesem Sinne müssen wir das Schwere aushalten, aber wir sind nicht gelähmt.“

Termine & Service

► Rheda-Wiedenbrück

Montag, 11. November 2019

Service

Apothekennotdienst: Mohren-Apotheke, Marienfelder Straße 2, Gütersloh, ☎ 05241/27010, Neue Apotheke, Wilhelmstraße 1, Verl, ☎ 05246/930393, Hirsch-Apotheke, Nordstraße 42, Beckum, ☎ 02521/3126, Apotheke am Stadtring, Vennhofallee 57, Bielefeld-Sennestadt, ☎ 05205/2881
Ärztlicher Notdienst: ☎ 116117 (auch für Hausbesuche)
Stadtverwaltung Rheda und Wiedenbrück: 8 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr Rathaus Rheda, Rathausplatz, 8 bis 12 Uhr Rathaus Wiedenbrück, Marktplatz, geöffnet
Bürgerbüro Rheda und Wiedenbrück: 8 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr Rathaus Rheda, Rathausplatz, 8 bis 12 Uhr Rathaus Wiedenbrück, Marktplatz, geöffnet
Flora-Westfalica-GmbH: 10 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr Geschäftsstelle geöffnet, Rathausplatz, Rheda
Schiedsamt: 14 bis 16 Uhr Sprechstunde, Raum 157, Rathaus Rheda, ☎ 05242/963302

Finanzamt Wiedenbrück: 7.30 bis 12 Uhr Bürgerbüro, 8.30 bis 12 Uhr andere Stellen geöffnet, Am Sandberg
Hallenbad Wiedenbrück: 12 bis 18 Uhr für Besucher geöffnet, Ostring

Soziales & Beratung

Atemtherapiegruppe Rheda-Wiedenbrück: 15 bis 19 Uhr Beratungsangebot, ☎ 05242/56786 (Belger)
„Gemeinsam statt einsam“: 15 Uhr Treffen, evangelisches Gemeindehaus, Schulte-Mönting-Straße, Rheda
Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe: 19.30 Uhr Gruppen- und Informationsabend, Jugendhaus St. Aegidius, Lichte Straße, Wiedenbrück
Gütersloher Tafel: 10 bis 11 Uhr Lebensmittelausgabe an Bedürftige, Pfarrheim St. Aegidius, Lichte Straße, Wiedenbrück, 10.45 bis 11.15 Uhr Pfarrheim St. Johannes, Nonenstraße, 10.45 bis 11.45 Uhr Pfarrheim St. Clemens, Wilhelmstraße, Rheda
Diakonische Stiftung Ummeln: 16 bis 18 Uhr offene Beratung, Beckerpassage, Wiedenbrück, ☎ 05242/4040222 (Paß)

Vereine
CVJM-Posaunenchor: 19.30 bis 21.30 Uhr Hauptprobe, evangelisches Gemeindehaus, Schulte-Mönting-Straße, Rheda
Chor „Every-Sing“: 20 Uhr Probe, evangelisches Gemeindehaus, Schulte-Mönting-Straße, Rheda
Landfrauenverband Batenhorst/St. Vit: 19.30 Uhr Lesereise „Zur Ruhe kommen in hektischer Zeit“, Gasthof Bökamp, Brunnenstraße, Bokel

Sport

SC Wiedenbrück: 18 Uhr Tischtennistraining der Jugend, 19.30 Uhr Training der Erwachsenen, Turnhalle Brüder-Grimm-Schule, Burgweg, Wiedenbrück
Wiedenbrücker Turnverein: 19 bis 20 Uhr Shaolin-Kempo-Schnuppertraining (Anfänger), Turnhalle Ems-Berufskolleg, Am Sandberg, 19 bis 20.30 Uhr Frauengymnastik, Turnhalle Eichendorffschule, Triftstraße, Wiedenbrück
Skigemeinschaft Wiedenbrück-Rheda: 19 Uhr Fitness-Gymnastik, Turnhalle der Johannisschule (ehemalige Ernst-Barlach-Realschule), Lessingstraße, Rheda
VfL Rheda: 15 bis 16 Uhr Kinderturnen (von vier bis sechs Jahren),

16 bis 17 Uhr Eltern-Kind-Turnen, 17 bis 18 Uhr „Functional Fitness“, Einfeldhalle Einstein-Gymnasium, Fürst-Bentheim-Straße, Rheda
LG Burg Wiedenbrück: 18 Uhr Fitnesstraining „Fit for Fun“, Turnhalle Ratsgymnasium, Rektoratsstraße

Senioren

Kolpingsenioren Rheda: 15 Uhr Treffen, Pfarrheim St. Clemens, Wilhelmstraße, Rheda
Spielgemeinschaft Doppelkopf: 14 Uhr Doppelkopfnachmittag für alle Senioren, Aegidiushaus, Lichte Straße, Wiedenbrück
Seniorengymnastikgruppe der Diakonie Wiedenbrück: 8.45 Uhr Training im Saal der Diakonie, Hauptstraße
Seniorenbeirat, Wiedenbrücker Turnverein, VfL Rheda und Kreissportbund: 10 Uhr Gehreff ab Freibad Wiedenbrück, Rietberger Straße

Kinder & Jugendliche

Jugendzentrum Alte Emstorschule: 15 bis 17 Uhr Jungentreff „Wunschtag“ (ab sechs Jahren), 16 bis 20 Uhr offener Jungentreff „Indoor“ (ab zwölf Jahren), Wil-

Kontakte kompakt

Beratungsstelle für Suchtgefährdete und -kranke: Kreishaus Wiedenbrück, Zimmer 518, Abteilung Gesundheit, Wasserstraße, ☎ 05241/851741

Caritas-Sozialstation: Beratung zur häuslichen Kranken- und Altenpflege, St.-Vinzenz-Hospital, St.-Vinzenz-Straße, Wiedenbrück, ☎ 05242/591555, und Ringstraße 1c, Rheda, ☎ 05242/4049376

Diakonie: Schwangerenkonfliktberatung ☎ 05242/931174600, Flüchtlingsberatung ☎ 05242/931173320, Schuldner- und Insolvenzberatung ☎ 05242/931173120, Ambulante Pflege ☎ 05242/931172130, Hauptstraße, Wiedenbrück

DRK-Integrationsagentur: Migrations- und Familienberatung nach Vereinbarung, DRK-Zentrum, An der Schwedenschanze, Wiedenbrück, ☎ 05242/57889244, ☎ 05242/40820 (Cemil Sahinöz)

DRK Sozial- und Pflegedienst: ☎ 05242/3798200

Haus der Caritas: Mo. bis Do. 9 bis 18 Uhr, Fr. 9 bis 14 Uhr Stadtfamilienzentrum, Erziehungsberatung, „Auswege – Fachstelle sexualisierte Gewalt“ und Drogenberatung geöffnet, Bergstraße, Wiedenbrück, ☎ 05242/40820

Hospizgruppe Rheda-Wiedenbrück: allgemeine Infos ☎ 05242/3788341 (Anrufbeantworter), Infos zu Patientenverfügungen und Vorsorgevollmachten ☎ 05242/36105 und ☎ 05242/2645

Krankentransporte der Feuerwehr: ☎ 19222

Pro Arbeit: Mo. bis Do. 8 bis 17 Uhr, Fr. 8 bis 15.30 Uhr Geschäftsstelle geöffnet, Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr Bewerbungsberatung, Mo. bis Do. 12 bis 15.45 Uhr Erwerbslosenberatung, Am Sandberg, ☎ 05242/579970, Mo. bis Fr. 10 bis 18 Uhr, Sa. 9 bis 13 Uhr Gebrauchtwarenladen geöffnet, Ringstraße 139 c, Rheda, ☎ 05242/34385

Radstation: Mo. bis Fr. 6.15 bis 18 Uhr geöffnet, Bahnhof Rheda, ☎ 05242/938901

Seniorenhilfsdienst der Awo: Bergstraße, Wiedenbrück, ☎ 05242/40820

Sozialdienst katholischer Frauen und Männer: Beratung in Wohnungsnotfällen, ☎ 05242/9020515, Betreuungsverein ☎ 05242/902050, Schuldnerberatung ☎ 05242/9020512, Fachdienst für Integration und Migration ☎ 05242/9020517, Lütkestraße, Wiedenbrück

Sozialpsychiatrische Beratung: Kreishaus Wiedenbrück, Abteilung Gesundheit, ☎ 05241/851718

Städtische Pflegeberatung: Nebengebäude Bahnhof Rheda, Zimmer 104, Bahnhofplatz, ☎ 05242/963565 (Jana Otta)

Diese Übersicht mit Sozial- und Beratungsangeboten veröffentlicht „Die Glocke“ einmal wöchentlich. Da die Öffnungszeiten der Beratungsstellen variieren können, empfiehlt sich vorab eine telefonische Kontaktaufnahme.

helmstraße, Rheda
Jugendhaus St. Pius: 15 bis 19 Uhr offener Treff, Südring, Wiedenbrück

Jugendhaus St. Aegidius: 15.30 bis 21 Uhr Treff, 16 bis 19.15 Uhr Gitarrenkurs, Lichte Straße, Wiedenbrück

Schachclub Wiedenbrück: 19 Uhr Spielabend für Interessenten jedes Alters, Jugendhaus St. Pius, Südring

Kultur

VHS Reckenberg-Ems: 20 Uhr Vortrag zum Thema Filmmusik, Haus der Kreativität, Lange Straße, Wiedenbrück

Kirchen

Pastoraler Raum Rheda-Herzebrock-Clarholz: 20 Uhr Seminar zur Taufbegleitung, Pfarrheim St. Clemens, Wilhelmstraße

Und außerdem

Rosenmontagskomitee: 11.11 Uhr Sessionsauftakt Karneval, Hohenfelder Brauhaus, Lange Straße, Wiedenbrück
Kindertageseinrichtung St. Vitus St. Vit: 17 Uhr Martinsspiel, Pfarrkirche St. Vitus, danach Laternenumzug durchs Dorf